

Niederschrift

über die 06. Sitzung der Gemeindevertretung am 05. August 2019 in der Gaststätte „Fährhaus“,
Schloßstraße 3, 25876 Schwabstedt

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.00 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Ulrich Kinner
2. Gemeindevertreter Manuel Clausen
3. Gemeindevertreter Sven Freiberg
4. Gemeindevertreter Manfred Friedrichsen
5. Gemeindevertreter Christian Nöhring
6. Gemeindevertreter Andreas Peters
7. Gemeindevertreter Ulf Schmarje

Außerdem sind sind anwesend:

Stefan Bohlen, LVB Amt Nordsee-Treene
Julia Lange, stv. Gemeindeführerin
Helmuth Möller, Husumer Nachrichten
Sylvia Petersen, Schriftführerin
sowie ca. 28 Zuhörer/innen

Tagesordnung

- 1) Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Feststellung der Tagesordnung
 - a. Dringlichkeitsanträge
 - b. Beschlussfassung über evtl. Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
- 3) Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 4. Sitzung am 04.03.2019
- 4) Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 5. Sitzung am 08.04.2019
- 5) Bestätigung der Wahl der stv. Gemeindeführerin sowie Ernennung und Vereidigung
- 6) Einwohnerfragestunde
- 7) Bericht des Bürgermeisters
- 8) Anfragen aus der Gemeindevertretung
- 9) Bericht der Ausschüsse und Delegierten
- 10) Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Erstellung von Kanal- und Straßenbestandsplänen
- 11) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2018
- 12) Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2018 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages
- 13) Grundstücksangelegenheiten

1) Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Ulrich Kinner eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung und begrüßt die Anwesenden. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

2) Feststellung der Tagesordnung

a) Dringlichkeitsanträge

Es gibt keine Dringlichkeitsanträge.

b) Beschlussfassung über eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Es werden einstimmig alle Tagesordnungspunkte öffentlich behandelt.

3) Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 4. Sitzung am 04.03.2019

Unter TOP 12 Absatz 1 Satz 3 muss die Flurbezeichnung richtig lauten „Flur 5“, ebenso in Absatz 2 Satz 2 „Flur 5“.

TOP 17 siehe Ende Protokoll (nicht öffentlich)

Nach diesen Änderungen wird die Niederschrift einstimmig festgestellt.

4) Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 5. Sitzung am 08.04.2019

Unter TOP 5 wird am Ende noch eingefügt:

„Eine Einwohnerin fragt nach der Absenkung der Gewerbesteuer. Ihre Frage wurde vom Finanzausschussvorsitzenden beantwortet.“

Unter TOP 9 nach Vorschlag 3 wird eingefügt:

„Zu allen 3 Vorschlägen gibt es keine Angaben über die finanzielle Deckung über den Haushalt 2019.“

TOP 10 siehe Ende Protokoll (nicht öffentlich)

Nach diesen Änderungen wird die Niederschrift einstimmig festgestellt.

5) Bestätigung der Wahl der stv. Gemeindeführerin sowie Ernennung und Vereidigung

Die Gemeindevertretung bestätigt einstimmig die Wahl von Julia Lange zur stellvertretenden Gemeindeführerin.

Anschließend ernennt Bürgermeister Kinner Julia Lange zur stellvertretenden Gemeindeführerin, nimmt die Vereidigung vor und überreicht ihr die Ernennungsurkunde.

6) Einwohnerfragestunde

- Eine Einwohnerin will sich nach dem Stand des neu zu errichtenden Knicks erkundigen.

Aufgrund des § 22 GO verlässt der Bürgermeister den Saal. Der 1. stv. Bürgermeister Manfred Friedrichsen übernimmt den Vorsitz.

- Sie fragt ihn, wann der Knick fertiggestellt wird. Manfred antwortet dazu, dass der Bescheid der UNB über den Änderungsantrag Knickverlegung noch nicht vorliegt.

Der Bürgermeister betritt den Saal wieder und übernimmt den Vorsitz.

- Ein Einwohner will wissen, warum die Verkehrsberuhigung Schmidbarg noch nicht endgültig umgesetzt wurde. Dazu wird ihm geantwortet, dass die Schwellen aufgrund des Rechtsrisikos für die Gemeinde entfernt wurden und für die Restarbeiten Angebote eingeholt wurden. Nach Ende der Ferien wird der Amtstechniker den Detailplan bearbeiten, damit der restliche Umbau beginnen kann.
- LVB Bohlen nimmt noch einmal Stellung zu den super Ergebnissen der Geschwindigkeitsmessung.
- Verschiedene Einwohner lassen ihrem Ärger darüber freien Lauf, dass die Schwellen bereits entfernt wurden, die Restarbeiten aber noch nicht erledigt sind.
- Die Frage eines Einwohners, ob die Müllwagen nicht mehr in Sackgassen fahren wird dahingehend beantwortet, dass auf Amtsebene keine Vorkommnisse dieser Art bekannt sind. Die Mülleimer sind zur Abfuhr wie bisher zu stellen.
- Ein Ehepaar stellt die Frage, warum der Wasser- und Bodenverband keine Verpflichtung zur Reinigung der Straße Fährweg hat. In Hude gibt es doch eine Straßenreinigungssatzung. Sie führen in dieser Sache bereits seit mehreren Jahren Schriftverkehr, u.a. auch mit dem Kreis Nordfriesland, Der Bürgermeister erhält die Akte mit sämtlichen Schriftstücken mit der Bitte um Überprüfung.
- Außerdem wird von beiden angefragt, warum Reste von Rollsplitt auf den Banketten im Fährweg gelagert werden. Die Gemeinde hat an den Kreis NF ein Beschwerdeschreiben geschickt, ein Ortstermin hat auch stattgefunden, die Firma wird vom Kreis angeschrieben, die Angelegenheit ist also in Arbeit.
- Ein Einwohner regt an, dass alle Nebenstraßen 30er Zone werden und nur die Hauptstraße 50er bleibt. Ihm wird erwidert, dass dies in Hude bereits seit längerem so ist. Seine Nachfrage zur Mitfahrerbank in Hude wird ihm von Stefan Bohlen beantwortet. Dieser teilt mit, dass das Thema in mehreren Gemeinden diskutiert wird.
- Ein weiterer Einwohner erkundigt sich, ob es wichtige Infos für alle Einwohner gibt, resultierend aus dem Austausch Gemeinde – Kommunalaufsicht. Der Bürgermeister beruft sich auf den Datenschutz

7) Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Kinner berichtet zu folgenden Themen:

- Mitgliederversammlung Wassergemeinschaft am 12.04.2019
- Teilnahme an folgenden Ausschusssitzungen:
 - Feuerwehrausschuss Amt Nordsee-Treene 08.05.2019
 - Amtsausschuss Amt Nordsee-Treene 23.05.2019
 - Schulverbandsversammlung am 27.05.2019
- Geschwindigkeitsmessung Schmidbarg 15.-20.05/21.-27.05.2019, der Bürgermeister verliest die Auswertung
- Europawahl 26.05.2019
- 9. Bürgermeisterrunde am 03.06.2019
- Breitband-Zweckverband: Stand Ausbau Breitband-Netz am 26.06.2019 (in Hude wird gebaut, 55 % sind weit überschritten)
- Amtsausschuss „intern“ am 28.06.2019
- Rufbusbestellung ab 01.08.2019 Gebiet Schwabstedt (alle Haushalte haben Flyer erhalten; Zuständigkeit liegt beim Kreis NF)
- Termine:
 - 18.08.2019 Gemeinsames Frühstück Sportplatz Hude –fällt aus
 - 24.08.2019 Drachenbootrennen in Friedrichstadt
 - 30.08.2019 Dorfgrillfest der FF Hude-Fresendelf-Süderhöft, Sportplatz Hude
 - 30.08.2019 Kreisnetzbeirat NF in Immenstedt

8) Anfragen aus der Gemeindevertretung

Christian Nöhring als Finanzausschussmitglied bemängelt, dass der Informationsaustausch dürftig ist und so keine ordentliche Ausschussarbeit möglich ist. Wird es auch zukünftig so sein? Der Finanzausschussvorsitzende verspricht Änderung bzw. Verbesserung des Informationsflusses.

Manuel Clausen möchte wissen, was mit den Versprechungen des Wahlflyers ist. Werden die dort genannten Änderungen noch umgesetzt? Der Bürgermeister antwortet, dass einige Maßnahmen, z.B. beim Sportplatz, im Werden sind. Zwei verstellbare Tore schafft der HSC an, im Sportlerheim wurden verschiedene Reparaturen durchgeführt, ein neuer öffentlicher Spielplatz wird jedoch nicht gebaut.

Manuel Clausens Anfrage bezüglich personenbezogener Steuerdaten wird dahingehend beantwortet, dass solche Listen seitens der Behörden niemals ausgegeben werden. Zum Anliegen betr. der Jahresrechnung wird auf TOP 12 verwiesen.

9) Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Manfred Friedrichsen verweist zur Jahresrechnung auf TOP 12. Und in der Angelegenheit „Haus Bartels“ gibt es noch kein neues Gutachten. Manuel Clausen berichtet sehr ausführlich von der Sitzung des Bau- und Wegeausschusses.

10) Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Erstellung von Kanal- und Straßenbestandsplänen

Der Bürgermeister berichtet über ein Gespräch mit der Fa. Holtz bezüglich eines Angebotes für die Aufstellung digitaler Bestandspläne der Abwasserrohrleitungen und des Straßennetzes in Hude. Der bisherige Plan ist von 1995 und daher längst veraltet.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hude beschließt einstimmig die Erstellung von Kanal- und Straßenbestandsplänen durch die Firma Holtz gemäß vorliegendem Angebot vom 24.05.2019 (Angebotsbetrag 7,616,00 €)

11) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2018

Die einzelnen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Ausgaben werden von Manfred Friedrichsen vorgetragen und anschließend einstimmig genehmigt.

12) Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2018 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, den Jahresabschluss zu beschließen und den Jahresüberschuss in Höhe von 10.563,97 € der Ergebnissrücklage zuzuführen. Diese beträgt dann 21,56 % (47.258,04 €) der Allgemeinen Rücklage (219.239,26 €). Die Vertretung stimmt einstimmig für die Empfehlung.

13) Grundstücksangelegenheiten

Es liegen keine Anträge/Anfragen vor.

Nicht öffentlich...

Bürgermeister Kinner schließt die Sitzung und bedankt sich bei den Anwesenden für die konstruktive Mitarbeit.

Bürgermeister

Schriftführerin